

Anleitung für das Patinieren einer Wand

Entwurf: Mea Strauss
Umsetzung: Anfänger

Zeitaufwand: ca. 2-3 Tage



Hinweis:

Man muss nicht hundert Jahre warten,
damit eine Wand so richtig antik aussieht.
Mit dieser cleveren Patiniertechnik altert
die Wand in 2-3 Tagen.

Werkzeug:

Malerrolle, Baumwolltücher (Geschirrhändtücher oder Bettlakenreste), Abdeckfolie, Malerkrepp, Spachtel, Dampfgerät (zum Entfernen der alten Tapete), Schleifpapier

Material:

- » Dispersionsfarbe weiß
- » Abtönfarbe schwarz, hellbraun, rosa
- » Wasser

Anleitung für das Patinieren einer Wand

Entwurf: Mea Strauss
Umsetzung: Anfänger

Zeitaufwand: ca. 2-3 Tage

Schritt für Schritt zur patinierten Wand:

1. Zunächst muss die alte Tapete von der Wand. Mit einem speziellen Dampfgerät lassen sich die Tapetenschichten aufweichen und mit einem Spachtel von der Wand lösen.
2. Beim Schaben und Kratzen mit dem Spachtel kann etwas Putz aus der Wand fallen. Ein schöner Nebeneffekt! Furchen und Mulden sehen später sehr authentisch aus. Wer es nicht ganz so rau mag, kann den Untergrund der freigelegten Wand mit Schleifpapier glätten. Dies ist allerdings eine staubige Angelegenheit - sorgen Sie für gute Lüftung.
3. Nun beginnen Sie mit dem Anstrich. Die erste Farbschicht ist ein wenig dicker als die späteren Lasuren. Mischen Sie zunächst 1:3 Wasser mit 2:3 weißer Dispersionsfarbe und streichen Sie dann mit einer Malerrolle ein einziges Mal die gesamte Wand. Wenn Sie einen dunkleren Gesamteindruck erreichen möchten, streichen Sie die Wand in einem Kitt-Ton. Diesen kann man fertig kaufen oder ihn selbst mit ein wenig Abtönfarbe in grau, beige oder olive anmischen. Lassen Sie den ersten Anstrich eine Nacht trocknen.
4. Ist der erste Wandanstrich getrocknet, folgt die erste Lasur. Dazu mischen Sie die weiße Dispersionsfarbe mit einem warmen Brauntönen zu einem hellen creme. Den erzielten Farbton mischen Sie 1:1 mit Wasser. Tragen Sie dieses dünne Farbgemisch mit einer Rolle auf die Wand auf und verwischen bzw. verreiben es mit einem Baumwolltuch. Damit der gewünschte Aquarelleffekt entsteht, sollte die Farbe auf der gesamten Wand verteilt und unregelmäßig verwischt werden. Lassen Sie die Lasur nun 1-2 Stunden trocknen.
5. Für die zweite Lasur mischen Sie weiße Dispersionsfarbe mit schwarz zu grau. Den erzielten Farbton mischen Sie im Verhältnis 1:1 mit Wasser. Tragen Sie dieses Farbgemisch ebenfalls mit einer Rolle auf die Wand auf und verwischen es mit einem Baumwolltuch ungleichmäßig. Lassen Sie den Anstrich wieder 1-2 Stunden trocknen.
6. Die dritte Lasur, bestehend aus weißer Dispersionsfarbe und rosa, ebenfalls im Verhältnis 1:1 mit Wasser gemischt, wird als letzte Schicht auf die Wand gebracht. Die Wand hat nun schon einen tollen Bühneneffekt!
7. Zum Schluss können Sie noch Korrekturen vornehmen. So können z.B. zu bunte Stellen mit einem der anderen Farbtöne kaschiert werden.
Fertig ist die "verwitterte" Wand mit effektvollen Schattierungen.

Tipps und Tricks:

Alte Tapeten können Sie auch mit viel Wasser und Spülmittel entfernen. Perforieren Sie vorher die Tapete mit einem Spachtel oder Tapetentiger.

